

Schriftstellerin Frau Hess für die Schule Diessbach

Meine lieben Kinder von Diessbach

Ich hoffe, dass ihr und eure Familien bei bester Gesundheit seid und ihr trotz der merkwürdigen Situation das Lachen nicht verloren habt! Denn das brauchen wir jetzt alle dringender denn je, das Lachen und den Mut, das Beste aus unserer Lage zu machen. Wir sitzen alle im selben Boot und segeln in dieselbe Richtung!

Deshalb haben wir uns gedacht (Frau Hatt und ich), dass wir euch das "Herumhocken" etwas versüßen könnten. Und da sicherlich teilweise eure Eltern und eure Geschwister auch ständig um euch herum sind, könnten die ja gleich bei diesem Heim-Projekt mithelfen. Was meint ihr?

Natürlich geht es ums Schreiben. Und ihr dürft auswählen, worüber ihr schreiben möchtet.

Ihr habt verschiedene Themen, von denen euch vielleicht das eine oder andere interessieren könnte.

Sucht euch eines oder auch mehrere aus, ganz wie ihr mögt, und macht euch erst mal ein bisschen Gedanken darüber.

Diskutiert mit Eltern, Bruder, Schwester darüber und schreibt dann auf, was ihr herausgefunden habt.

Ihr dürft selbstverständlich alles ausprobieren, was euch dabei hilft.
Zeichnen, malen, basteln, spielen und alles, was euch einfällt!!
Viel Spass!

Meine Vorschläge:

1.

Überlege dir fünf Dinge, die du auf eine einsame Insel mitnehmen würdest. Schreib dann auf, weshalb du dich für diese fünf Dinge entschieden hast.

2.

Wie ein Tier im Käfig. So fühlen wir uns im Moment alle ein bisschen.
Was heisst das für dich persönlich?
Worauf musst du verzichten?
Wie fühlst du dich dabei?
Was vermisst du am meisten? Und warum?
Schreibt eure Gefühle auf. Seid ihr traurig? Wütend? Ängstlich? Froh?
Versucht auch herauszufinden, wie es euren Eltern und Geschwister dabei geht.
Und schreibt eine Geschichte dazu.

3.

Stell dir einen Ort vor, an dem du jetzt viel lieber wärst.
Beschreibe ihn und versuche dabei möglichst viele verschiedene Wörter zu benutzen!
Du darfst über Orte schreiben, die du kennst. Aber du darfst selbstverständlich auch Dörfer, Städte, Wälder, Wüsten und Berge erfinden und ihnen schöne, neue Namen geben.
Versuch zu fantasieren und denke immer daran:
Beim Schreiben gibt es keine Grenzen und nichts ist unmöglich!

4.

Überleg dir folgendes: **WEM GEHÖRT DIE ERDE?**

Diskutiere mit Eltern und Geschwistern darüber. Frag die Grosseltern am Telefon oder besprich dich mit den Klassenkameraden. Versuche möglichst viele verschiedene Antworten zu finden und schreib sie dann auf. Es ist bestimmt spannend zu sehen, was dabei herauskommt!

5.

Schreibt über ein Thema, das euch Spass macht. Und denkt daran, wie viele Möglichkeiten es gibt, Geschichten zu schreiben!

Zur Erinnerung! Es gibt ...

Kurze, lange, dicke, dünne, lustige und traurige Geschichten.
Wahre, erfundene, gruslige, alberne und Liebesgeschichten.
Zwergen-, Elfen-, Drachen- und Piratengeschichten.
Zeltplatz-, Keller-, Himmel- und Höllengeschichten.
Wunderliche Geschichten, komische und unsinnige Geschichten.
Was-wäre-wenn-Geschichten, 10-Sätze-Geschichten,
Wintergeschichten und Sommergeschichten.
Geschichten über Familie und Freunde, über Tiere, gedichtete
Geschichten, erzählte Geschichten
Uns so weiter und so fort.

Bei Fragen oder für Hilfe darfst du mir auch anrufen oder mir schreiben:

[Hotline Frau Hess:](#)

Öffnungszeiten: Dienstag-Nachmittag von 14.00 -17.00H während der gesamten

Fernschulungszeit

Tel. 079/657.75.52

E-mail: daniela.hess99@bluewin.ch

Viel Erfolg!

Gruss Frau Hess